

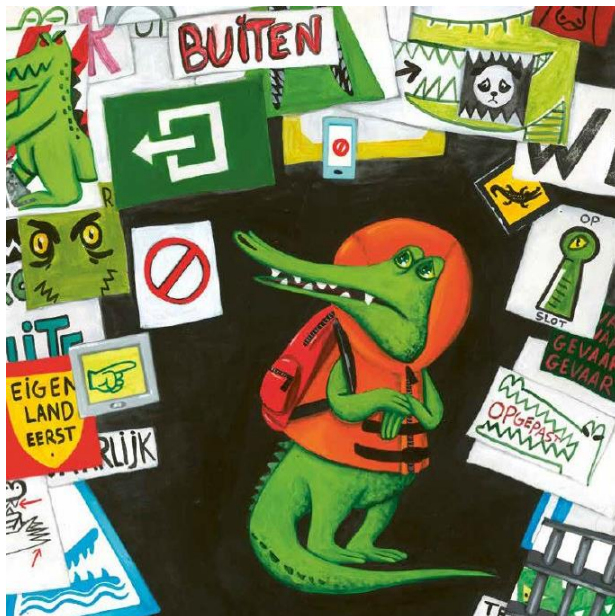
Das Krokodil sucht eine neue Heimat - von Yoeri Slegers

Eine Rezension von Nasima Zirngibl

Jeder von uns wird mit Flucht und Vertreibung konfrontiert, ob medial oder durch Begegnungen mit Geflüchteten. Dies gilt nicht nur für Erwachsene, auch Kinder treffen auf Geflüchtete, ihnen bleiben der Krieg in der Ukraine oder die Bilder von Menschen auf Schiffen der Seenotrettung nicht verborgen. „Das Krokodil sucht eine neue Heimat“ bietet eine farbenfrohe Bildergeschichte zum Thema und lädt ein, das Auf-der-Flucht-sein und die Suche nach einem neuen Zuhause zu erkunden.

Nirgends willkommen

Visuell und inhaltlich ist dieses Buch ein buntes Abenteuer. Mit leuchtenden Wasserfarben gemalt, erinnern die Darstellungen mit ihren vielen Details fast an ein Wimmelbuch. Hauptcharakter ist ein Krokodil, das durch dunkle, bedrohliche Schatten aus seiner Heimat vertrieben wird. Nur mit einem Rucksack und einer orangenen Warnweste bekleidet, steigt es in ein kleines Motorboot. Die Bilder



erinnern hier deutlich an Geflüchtete aus dem Mittelmeer. Dennoch sind die Illustrationen so kindgerecht und liebevoll aufbereitet, dass sie eine eigene, vielleicht sogar unvoreingenommene Interpretation dieser Kleidung zulassen. Auf seiner Reise durchlebt das Krokodil Ablehnung, Einsamkeit und Trauer. Auf einer Doppelseite sieht man es umringt von Schildern und Zeichnungen, die sich gegen die Anwesenheit von Krokodilen richten. Inmitten dieser anprangernden Beschilderung steht das Krokodil eingeschüchtert in seiner Warnweste, der glasige Blick lässt zurückgehaltene Tränen erahnen. So wird die Erfahrung des Ausgegrenztseins, das Gefühl von Ablehnung und Zurückweisung, für die Lesenden und Vorlesenden bildlich greifbar.

Endlich Ankommen

Nach all den Misserfolgen auf der Suche nach Anschluss und einer neuen Heimat macht das Krokodil schließlich das, was auch kleine Kinder häufig tun: Es legt sich einfach auf den Boden und schläft. Über Nacht geschieht dann ein kleines Wunder. Lauter Mäuse trippeln neugierig um das schlafende Krokodil, finden es offenbar spannend und großartig. Am nächsten Morgen wacht das Krokodil erstaunt auf, umringt von vielen freundlich gestimmten Mäusen, die es willkommen heißen. Dies ist der Anfang einer gelingenden Integration. Unvoreingenommen gehen die kleinen Mäuse mit dem neuen Nachbarn um und zeigen somit, was Aufgeschlossenheit bedeutet. Auf den Folgeseiten können die Lesenden beobachten, wie das Krokodil hilft, für die Mäuse große Bauten zu errichten oder sogar kleine Mäuschen aus den Fluten an der Küste rettet. Es wird selbst zum Lebensretter, wo es doch zuvor eine Rettungsweste tragen musste. Schließlich endet das Buch mit einer besonders wichtigen Begegnung, dem Wiedersehen mit der eigenen Familie, das für viele Geflüchtete ein großer Herzenswunsch ist. Am Ende ist jedoch auch das Bild eines Elefanten mit Rettungsweste in einem Motorboot zu sehen. Er verdeutlicht, dass die Notwendigkeit zu fliehen alle Tiere treffen kann und die Fluchtproblematik mit dem Ende dieser Geschichte leider nicht gelöst ist.

Heimat sind die anderen



Dieses Kinderbuch illustriert, was es meist beinhaltet, eine neue Heimat finden zu müssen: Eine lange Suche, die Erfahrung von Ablehnung, Erschöpfung und doch auch die Möglichkeit, ganz unerwartete Freundschaften zu schließen. Heimat ist nicht einfach ein Ort, an dem man geduldet wird. Heimat, das sind die anderen. Und oft können leider auch gute Freundschaften nicht das Fehlen des familiären Aufgehobenseins aufwiegen.

Das Buch kann nicht nur helfen, bei der Lektüre mit dem Kind die schwierige Situation von Geflüchteten verständlich machen. Auch, wenn Kinder auf neue Spielkameraden treffen, die aus einem anderen Land kommen, oder wenn auch sie selbst umziehen und sich ihr Umfeld neu erschließen müssen, können sie ihre Situation in diesem Buch spiegeln. Die Erzählung vom Krokodil auf der Flucht lässt Raum dafür, Gefühle wie Angst, Erschöpfung, Schüchternheit oder Wiedersehensfreude zuzulassen. Die Illustrationen, die so gelungen die verschiedenen Gefühle bebildern, die das Krokodil durchlebt, laden Kinder dazu ein, den eigenen Gefühlen nachzuspüren und vielleicht auch Worte für diese zu finden.



Das Krokodil sucht eine neue Heimat. Von Yoei Slegers.
Carl-Auer-Verlag. ISBN: 978-3-96843-015-7 30 Seiten, 2021,
Format: 21 x 29,7 cm Erscheinungsdatum 13.09.2021.
ab 3 Jahren.
Preis: 19,95 Euro.